

Drei Biker des TSV machten sich Mitte August auf den Weg, um mit dem Mountainbike von Oberstdorf nach Riva an den Gardasee zu radeln.

"Geschafft" bebt es in uns, als wir das Ortseingangsschild von Riva passierten. Ein kleiner Traum wurde Wirklichkeit: Einmal die Alpen per Mountainbike überqueren. Die vergangenen Tagen waren geprägt von Anstrengungen, Teamgeist aber auch von der einzigartigen Alpenlandschaft, als sich die körperliche und mentale Anspannung am Ufer des Gardasees schlagartig in wohlige Zufriedenheit auflöste. In sieben Tagen, in denen das nasskalte Wetter unser stetiger Begleiter war, überwanden wir etwa 13.800 Höhenmeter auf 430km. Die Strecke verlief beginnend in Oberstdorf über Ischgl, Scoul, Ponte di Legno, Madonna die Campiglio bis nach Riva del Garda. Dazwischen lagen viele bekannte und unbekannte Pässe die es zu bezwingen galt aber auch die Passage durch ein Hochmoor auf dem Weg zur Heilbronner Hütte wird nicht so schnell in Vergessenheit geraten. Dabei wurde aus einem kurzen Teilstück eine einstündige Extremwanderung bei max. 100 m Höhengewinn.

Letzten Endens haben wir es, allen Widrigkeiten zum Trotz, geschafft und am Ufer des Gardasees schon wieder Pläne für den nächsten Alpencross geschmiedet.